

Pool Video Switch (PVS) (Alt)



Diese Seite zum PVS ist veraltet. Bitte verwenden Sie [Pool Video Switch \(PVS\)](#).

In den [RZ-Lehrpools](#) gibt ein Werkzeug zur Display- und Tastatur/Maussteuerung der Rechner: Analog zu den Hardware-Lösungen, die viele sicherlich aus Schulungsumgebungen kennen, wurde nun ein Tool installiert, welches ähnliches auf elektronischem Wege ermöglicht. Das System besteht aus einer Steuerkonsole, die im [Seminarraum -113](#) fest installiert ist, und aus den Clients, die auf den Dozenten- und Teilnehmermaschinen laufen. Für die anderen Räume kann die Steuerkonsole bei Hr. Minnich ausgeliehen werden. Damit lassen sich:

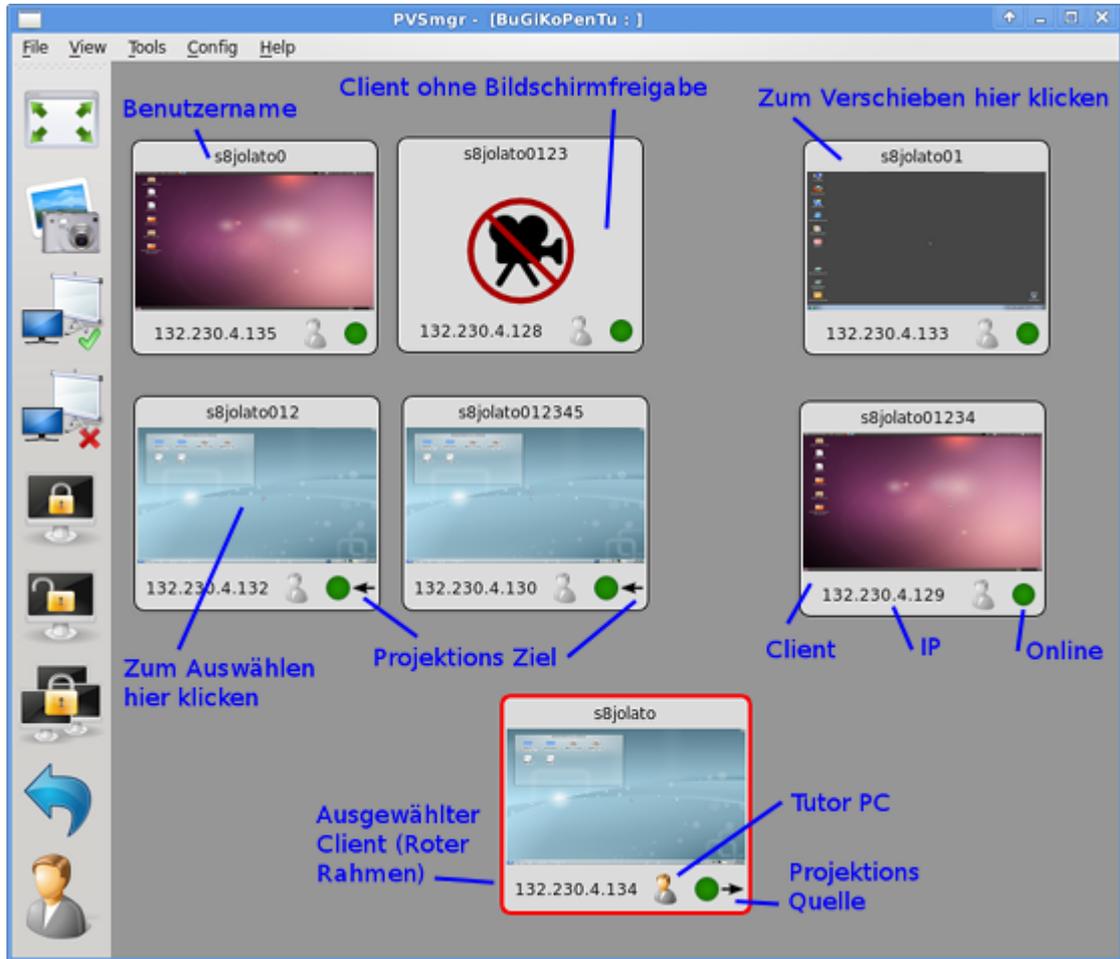
- Alle Bildschirme schwarz schalten (Tastatur/Maus sperren), um die Aufmerksamkeit der Teilnehmer auf das eigentliche Geschehen zu richten (Punkt 6 der Anleitung unten).
- Der Inhalt des Dozentenrechners auf alle Bildschirme bringen, um insbesondere in Räumen mit etwas ungünstiger Anordnung (z.B. in -113 bzw. -114) das Mitverfolgen des Vortrags zu erleichtern (Punkt 5 der Anleitung).
- Einzelne Bildschirme von Teilnehmern auf den Dozentenbildschirm und damit auf den Beamer zu bringen.
- Das Geschehen auf den Teilnehmermaschinen mitverfolgen.

Kurzanleitung

Die Steuerkonsole ist eine Applikation, die auf einer dedizierten Maschine läuft. Sie ist im Raum -113 fest installiert und kann für die anderen Räume ausgeliehen werden. An einer festinstallierten Lösung für alle Räume wird gearbeitet. Der PVS-Client läuft auf allen Pool-Maschinen inklusive des Dozentenrechners.

Steuerkonsole

1. Übersicht



2. Profile auswählen und verwalten

- Ein neues Profil kann über *File→Manage Profiles→Add* angelegt werden. Als Profilname kann z.B. die Raumnummer eingetragen werden. Nun können sämtliche Clients in der Hauptansicht nach Belieben angeordnet werden. Durch einem Klick auf  (Menü) werden die gemachten Änderungen gespeichert.
- Ein bereits angelegtes Profil kann einfach über die Funktion *File→Manage Profiles→Load* geladen werden. Dieses kann natürlich nachträglich verändert werden, wobei die Änderungen ebenfalls erst nach einem Klick auf  (Menü) gespeichert werden.

3. Verbindung aufbauen

- Vor dem Verbindungsaufbau sollte der Dozent entscheiden ob er die Sitzung mit einem Passwort absichern will. Dies kann einfach durch Drücken der Schaltfläche  (Menü) erledigt werden. Das Passwort wird in diesem Fall automatisch generiert und besteht in der Regel aus vier Ziffern.
- Als nächstes gilt es, den Namen der Steuerkonsole herauszufinden. Dies kann durch den Menüaufruf *File→Info* erledigt werden. Der nun sichtbare Dialog zeigt den Namen und, falls gesetzt, das Passwort in der Form *PVSmgr - [Name : Passwort]* an.
- Nachdem der Dozent seinen eigenen Client mit der Steuerkonsole verbunden hat (s. Client - Verbindung aufbauen), muss dieser noch als „Tutor PC“ markiert werden. Dies ist wichtig, damit der Dozent nicht ungewollt seinen eigenen Rechner sperrt. Hierzu muss zunächst der Client in der Hauptansicht ausgewählt (rote Umrandung) und danach die Schaltfläche  betätigt werden.

4. Client steuern

- Um einen bestimmten Client steuern zu können, sollte die Darstellung seines Bildschirms in der Steuerkonsole durch einen Klick auf  vergrößert werden.
- Durch einen weiteren Klick auf  kann diese Seite zum PVS ist veraltet. Bitte verwenden Sie [Pool Video Switch \(PVS\)](https://wiki.uni-freiburg.de/rz/). nun die Kontrolle übernommen

werden. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion nur zur Verfügung steht, wenn der Benutzer des Client dies auch erlaubt hat.

5. Projektion

- Das Bild des Dozenten an alle Clients exportieren: Zunächst muss der Client des Dozenten als Quelle ausgewählt werden (rote Umrandung). Nach einem Klick auf  kann nun das Ziel der Projektion bestimmt werden. Hier kann nun einfach *Select all* aktiviert und nach einem Klick auf *Projekt* die Projektion gestartet werden.
- Um das Bild eines beliebigen Teilnehmers auf dem Rechner des Dozenten anzuzeigen, müssen ebenfalls zwei Schritte durchgeführt werden. Zunächst muss der Teilnehmer als Quelle markiert werden und ein weiterer Klick auf  öffnet den Dialog zur Zielauswahl. In dem nun erscheinenden Dialog kann der Rechner des Dozenten als Ziel gewählt werden. Falls der PC des Dozenten an einen Beamer angeschlossen ist, wird dort das Bild des ausgewählten Teilnehmers ebenfalls dargestellt.
- Eine einzelne Projektion kann durch einen Klick auf  beendet werden. Falls sämtliche Projektionen abgebrochen werden sollen und der Anfangszustand der Steuerkonsole wiederhergestellt werden soll, kann auch die Schaltfläche  benutzt werden.

6. Schwarzschalten und Sperren

- Die Tastatur eines ausgewählten Clients kann durch einen Klick auf  gesperrt werden. Hierbei wird das Bild des Teilnehmers zusätzlich schwarz geschaltet. Ein Klick auf  macht diese Sperre wieder rückgängig.
- Durch einen Klick auf  können auch alle Clients (außer dem des Dozenten) gesperrt werden.

7. Prozesse steuern

- Die Schaltfläche  (Menü) öffnet einen Dialog, in dem die laufenden Prozesse eines Clients gesteuert werden können. Hier hat der Dozent die Möglichkeit ein bestimmtes Programm zu starten oder zu beenden. Bitte beachten Sie, dass dies nur mit Prozessen des laufenden Linux-Systems möglich ist. Auf Programme einer Windows Instanz, die z.B. in einer virtuellen Maschine läuft, kann kein Zugriff erfolgen.

Client

1. Menüzugriff

- Unter Linux öffnet sich das Menü durch einen Rechtsklick auf das Icon  im Systemabschnitt der Kontrollleiste.
- Für Windows existiert eine Toolbar mit der Schaltfläche Menu. Die Position dieser Toolbar kann auf jedem Client unabhängig eingestellt werden, standardmäßig ist diese jedoch in der rechten oberen Ecke.

2. Verbindung aufbauen

- Eine Verbindung zu einer laufenden Steuerkonsole kann über *Menu→Connect→[Name der Steuerkonsole]* hergestellt werden. Falls vom Dozenten kein Sitzungspasswort gesetzt worden ist, sollte in der folgenden Abfrage das Eingabefeld leer belassen werden.

3. Rechte setzen

- Jeder Client hat die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, ob der Dozent das Recht hat, auf den Bildschirm zuzugreifen. Diese Einstellung befindet sich unter *Menu→Config→Permissions*. Dabei bedeutet *Full access*, dass der Dozent das Bild sehen und den Client steuern darf. Die Einstellung *View only* hingegen erlaubt nur das Mitsehen.

Download: [pvs_kurzanleitung.pdf](#)

Pool Video Switch, Neuentwicklung

Der Pool Video Switch wurde im Rahmen des bwLehrpool-Projekts zur Einbindung in die bwLehrpool-Serverlandschaft mit wesentlich erweiterten Möglichkeiten für Dozenten und Studenten neu entwickelt. Die Beschreibung hierzu finden Sie [hier](#).

[Artikel zum tag: lehrpool](#), [poolraeume](#), [Artikel zum tag: e-learning](#)

From:

<https://wiki.uni-freiburg.de/rz/> - RZ

Permanent link:

https://wiki.uni-freiburg.de/rz/doku.php?id=poolvideoswitch_alt

Last update: **2021/07/01 17:13**

